

21. Dezember 2018

## Newsletter

### Demografischer Wandel / Statistische Informationen

### Ausgabe 2018-4

---

#### Inhalt dieser Ausgabe:

1. Amtliche Bevölkerungsfortschreibung des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) vom 30.06.2018
2. Bevölkerungsprognose 2018 – 2035 des Landkreises Osnabrück für die kreisangehörigen Kommunen (Basis 31.12.2017)
3. Mütter kehren schneller zu familienfreundlichen Betrieben zurück

## **1. Amtliche Bevölkerungsfortschreibung des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) vom 30.06.2018**

Das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) hat die neuen amtlichen Einwohnerzahlen vom 30.06.2018 veröffentlicht. Es handelt sich um die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus vom 09. Mai 2011.

Die neuen amtlichen Einwohnerzahlen der kreisangehörigen Kommunen vom 30.06.2018 können Sie aus den als Anhang beigefügten Übersichten entnehmen.

Zur Jahresmitte 2018 hatte der Landkreis Osnabrück danach insgesamt 357.232 Einwohner. Gegenüber dem 30.06.2017 ist die Bevölkerungszahl damit um 1.454 Personen bzw. 0,41 % angestiegen.

In den meisten kreisangehörigen Kommunen hat sich die Bevölkerungszahl im Zeitraum Mitte 2017 – Mitte 2018 leicht erhöht. Unter den kreisangehörigen Einheits- und Samtgemeinden ist die Bevölkerungszahl prozentual am stärksten in der Stadt Dissen aTW (+2,69 %), gefolgt von der Gemeinde Bissendorf (+1,17 %), der Gemeinde Bad Rothenfelde (+1,09 %), der SG Artland (+1,07 %) und der Gemeinde Belm (+1,05 %) gestiegen.

Prozentual die höchsten Bevölkerungsrückgänge gab es in den letzten 12 Monaten in den Gemeinden Glandorf (-0,87 %), der Stadt Bramsche (-0,49 %) sowie den Gemeinden Bad Laer (-0,31 %) und Hagen a.T.W. (-0,29 %).

Die amtlichen Bevölkerungszahlen aller niedersächsischen Kommunen stehen neben einer Vielzahl weiterer Daten in der Online-Datenbank des LSN zum kostenlosen Abruf zur Verfügung. Sie erreichen die Online-Datenbank des LSN über folgenden Link:

<https://www1.nls.niedersachsen.de/statistik/default.asp>

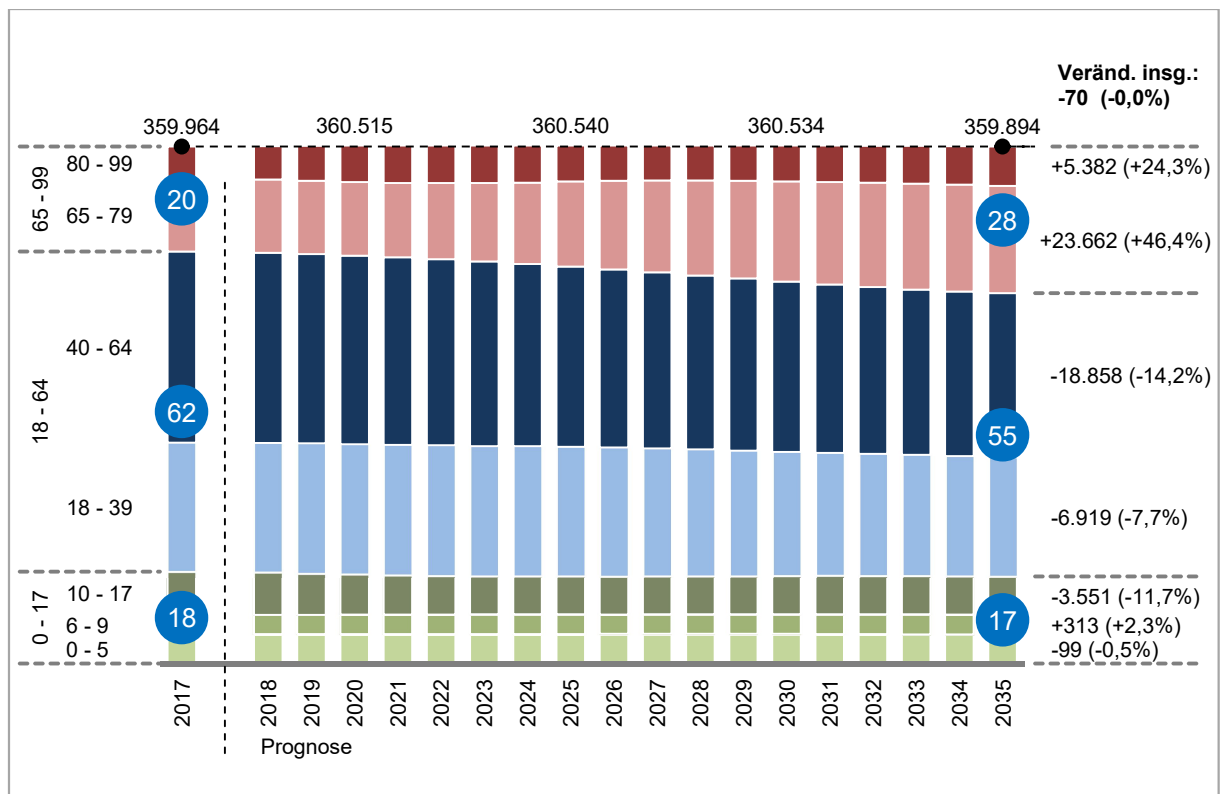
## **2. Bevölkerungsprognose 2018 – 2035 des Landkreises Osnabrück für die kreisangehörigen Kommunen (Basis 31.12.2017)**

Die Ergebnisse der aktualisierten Bevölkerungsprognose für die kreisangehörigen Kommunen (Basis 31.12.2017) liegen nunmehr vor. Grundlage sind erneut die bevölkerungsrelevanten Einwohnerzahlen aus dem Einwohnerwesen der kreisangehörigen Kommunen aus den letzten vier Jahren, also der Jahre 2014 – 2017. Darüber hinaus werden auch die auf Bundes- und Landesebene aktuell vorliegenden Annahmen zur Entwicklung der in den nächsten Jahren voraussichtlich nach/aus Deutschland bzw. Niedersachsen zu- bzw. fortziehenden Personen berücksichtigt.

Die Ergebnisse der neuen Prognose fallen, trotz des in den letzten Jahren zu beobachtenden leichten Anstiegs der Geburtenzahlen, etwas niedriger aus, als die der bisherigen Prognose (Basis 31.12.2016). Dies hängt vor allem damit zusammen, dass zum einen die Zuwanderung im Jahr 2017 etwas niedriger ausgefallen ist, als dies zuvor angenommen wurde. Zum anderen wurden bei der aktuellen Prognose auch die prognostizierten Wanderungsüberschüsse für die nächsten Jahre etwas niedriger angesetzt.

Nach den Ergebnissen der neuen Bevölkerungsprognose wird sich die Gesamteinwohnerzahl des Landkreises Osnabrück bis zum Jahr 2035 nur geringfügig verändern. Tendenziell kann man also von einer stagnierenden Gesamteinwohnerzahl ausgehen.

Gravierende Veränderungen sind allerdings erkennbar, wenn man sich die voraussichtliche Entwicklung in den verschiedenen Altersgruppen im Landkreis Osnabrück ansieht:



Bei den jüngeren Altersgruppen 0 - < 6 Jahre und 6 - < 10 Jahre sind nur vergleichsweise geringe Veränderungen im Prognosezeitraum zu erwarten. Die größten Rückgänge werden dagegen für die Altersgruppe der 10 - < 18-Jährigen (-11,7 %) sowie für die Altersgruppe der 40 - < 65-Jährigen (-14,2 %) vorhergesagt. Bei der Altersgruppe der 10 - < 18-Jährigen erklärt sich der vorhergesagte Rückgang daraus, dass die in den nächsten Jahren in diese Altersgruppe nachrückenden Altersjahrgänge schwächer besetzt sind. In der Altersgruppe der älteren erwerbsfähigen Personen (40 - < 65 Jahre) sind aktuell noch die geburtenstarken Jahrgänge (sog. „Babyboomer“) enthalten, die aber in den nächsten Jahren nach und nach in die folgende Altersgruppe 65 - < 80 Jahre überwechseln – folgerichtig sind hier auch im Prognosezeitraum bis 2035 die höchsten Zuwächse zu erwarten (+46,4 %).

Der Bevölkerungsanteil der beiden mittleren (in Blautönen) dargestellten Altersjahrgänge (18 - < 40 Jahre und 40 - < 65 Jahre) an der Gesamtbevölkerungszahl wird sich demnach von aktuell 62 % auf nur noch 55 % verringern. Bei den älteren (in Rottönen) dargestellten Altersgruppen (65 - < 80 Jahre und 80 Jahre und älter) wird der Bevölkerungsanteil dagegen von 20 auf 28 % ansteigen.

### 3. Mütter kehren schneller zu familienfreundlichen Betrieben zurück

Vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) ist eine Studie veröffentlicht worden, wonach der Anteil der Betriebe, die Maßnahmen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf anbieten, im Zeitraum von 2002 bis 2016 deutlich gestie-

gen ist. Am häufigsten berichten Betriebe von Angeboten während der Elternzeit. Der stärkste Anstieg ist bei betrieblichen Kinderbetreuungsangeboten zu verzeichnen.

Für alle untersuchten familienfreundlichen betrieblichen Maßnahmen lässt sich ein Zusammenhang mit dem Zeitpunkt des Wiedereinstiegs der Mütter nach einer familienbedingten Erwerbsunterbrechung feststellen: Mütter aus Betrieben mit familienfreundlichen Maßnahmen kehren danach schneller zu ihrem Arbeitgeber zurück als Mütter, die in Betrieben ohne diese Maßnahmen arbeiten.

Weitere Informationen unter:

[IAB-Studie 18/2018 Betriebliche Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf](#)

Auf den Newsletter „Demografischer Wandel / Statistische Informationen“ können Sie übrigens auch im Internet des Landkreises Osnabrück zugreifen:

<https://www.landkreis-osnabrueck.de/der-landkreis/statistiken/newsletter>

Dieser Newsletter wird Ihnen ausschließlich mit Ihrem Einverständnis zugesandt. Wenn Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann schicken Sie uns eine entsprechende Nachricht an [lefken@lkos.de](mailto:lefken@lkos.de)

Haben Sie noch Fragen zum Newsletter „Demografischer Wandel / Statistische Informationen“ oder haben Sie evt. Anregungen für künftige Ausgaben des Newsletters? Über entsprechende Hinweise und/oder Anregungen freuen wir uns sehr.

Ansprechpartner:

Landkreis Osnabrück  
Referat für Strategische Planung  
Bernward Lefken  
Telefon: 0541 – 501 3063  
E-Mail: [lefken@Lkos.de](mailto:lefken@Lkos.de)

Niedersachsen Statistische Region* Kreis* Einheits-/Samtgemeinde* Mitgliedsgemeinde*	Bevölkerung			1) Fläche in qkm	1) Ein- wohner je qkm
	Insgesamt	Männlich	Weiblich		
	1	2	3	4	5
459 Osnabrück	357.232	177.389	179.843	-	-
459003 Bad Essen	15.551	7.646	7.905	-	-
459004 Bad Iburg,Stadt	10.622	5.136	5.486	-	-
459005 Bad Laer	9.238	4.554	4.684	-	-
459006 Bad Rothenfelde	8.247	3.997	4.250	-	-
459008 Belm	13.741	6.731	7.010	-	-
459012 Bissendorf	14.647	7.216	7.431	-	-
459013 Bohmte	12.657	6.280	6.377	-	-
459014 Bramsche,Stadt	31.001	15.707	15.294	-	-
459015 Dissen a.Teutob.Wald,Stadt	9.801	4.954	4.847	-	-
459019 Georgsmarienhütte,Stadt	31.722	15.607	16.115	-	-
459020 Hagen am Teutoburger Wald	13.391	6.594	6.797	-	-
459021 Hasbergen	10.955	5.319	5.636	-	-
459022 Hilter am Teutob. Wald	10.423	5.162	5.261	-	-
459024 Melle,Stadt	46.529	23.088	23.441	-	-
459029 Ostercappeln	9.891	4.795	5.096	-	-
459033 Wallenhorst	23.027	11.360	11.667	-	-
459034 Glandorf	6.623	3.416	3.207	-	-
459401 Artland, SG	23.495	11.879	11.616	-	-
459007 Badbergen	4.585	2.448	2.137	-	-
459025 Menslage	2.432	1.270	1.162	-	-
459028 Nortrup	2.942	1.472	1.470	-	-
459030 Quakenbrück,Stadt	13.536	6.689	6.847	-	-
459402 Bersenbrück, SG	29.534	14.808	14.726	-	-
459001 Alfhausen	3.919	1.997	1.922	-	-
459002 Ankum	7.595	3.765	3.830	-	-
459010 Bersenbrück,Stadt	8.450	4.179	4.271	-	-
459016 Eggermühlen	1.766	886	880	-	-
459018 Gehrde	2.526	1.283	1.243	-	-
459023 Kettenkamp	1.754	901	853	-	-
459031 Rieste	3.524	1.797	1.727	-	-
459403 Fürstenau, SG	15.943	7.920	8.023	-	-
459009 Berge	3.552	1.791	1.761	-	-
459011 Bippen	2.971	1.498	1.473	-	-
459017 Fürstenau,Stadt	9.420	4.631	4.789	-	-
459404 Neuenkirchen, SG	10.194	5.220	4.974	-	-
459026 Merzen	3.902	1.990	1.912	-	-
459027 Neuenkirchen	4.555	2.304	2.251	-	-
459032 Volllage	1.737	926	811	-	-

## Hinweis:

Die Ergebnisse der Wanderungsstatistik und als Folge die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab Berichtsjahr 2016 sind aufgrund methodischer Änderungen, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen an die Statistik sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. {p}

Für 2008 + 2009 gilt: Die den Wanderungsdaten zugrunde liegenden Meldungen der Meldebehörden enthalten zahlreiche Melderegisterbereinigungen, die infolge der Einführung der persönlichen Steuer-Identifikationsnummer durchgeführt worden sind. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt aussagekräftig. {p}

1) Die Fläche wird ab 2000 nur noch zum 31.12. ausgewiesen.

Aufgrund der Umstellung auf das neue 'Automatische Liegenschaftskataster-Informationssystem' (ALKIS) sind die Zahlen mit Stand 31.12.2016 und davor nur sehr eingeschränkt miteinander vergleichbar.

# Bevölkerungsveränderungen vom 30.06.2016 bis 30.06.2018 <sup>1)</sup>

Verwaltungseinheit	Bevölkerung am			Veränderung Juni 2016 - Juni 2017		Veränderung Juni 2017 - Juni 2018	
	30.06.2016	30.06.2017	30.06.2018	absolut	in %	absolut	in %
Gemeinde Bad Essen	15.302	15.402	15.551	100	0,65%	149	0,97%
Stadt Bad Iburg	10.568	10.587	10.622	19	0,18%	35	0,33%
Gemeinde Bad Laer	9.278	9.267	9.238	-11	-0,12%	-29	-0,31%
Gemeinde Bad Rothenfelde	7.895	8.158	8.247	263	3,33%	89	1,09%
Gemeinde Belm	13.574	13.598	13.741	24	0,18%	143	1,05%
Gemeinde Bissendorf	14.343	14.477	14.647	134	0,93%	170	1,17%
Gemeinde Bohmte	12.631	12.612	12.657	-19	-0,15%	45	0,36%
Stadt Bramsche	30.485	31.154	31.001	669	2,19%	-153	-0,49%
Stadt Dissen a.T.W.	9.443	9.544	9.801	101	1,07%	257	2,69%
Stadt Georgsmarienhütte	31.594	31.585	31.722	-9	-0,03%	137	0,43%
Gemeinde Glandorf	6.658	6.681	6.623	23	0,35%	-58	-0,87%
Gemeinde Hagen a.T.W.	13.508	13.430	13.391	-78	-0,58%	-39	-0,29%
Gemeinde Hasbergen	10.945	10.941	10.955	-4	-0,04%	14	0,13%
Gemeinde Hilter a.T.W.	10.308	10.442	10.423	134	1,30%	-19	-0,18%
Stadt Melle	46.161	46.264	46.529	103	0,22%	265	0,57%
Gemeinde Ostercappeln	9.854	9.841	9.891	-13	-0,13%	50	0,51%
Gemeinde Wallenhorst	23.149	23.057	23.027	-92	-0,40%	-30	-0,13%
Gemeinde Badbergen	4.567	4.604	4.585	37	0,81%	-19	-0,41%
Gemeinde Menslage	2.474	2.426	2.432	-48	-1,94%	6	0,25%
Gemeinde Nortrup	2.974	2.984	2.942	10	0,34%	-42	-1,41%
Stadt Quakenbrück	12.989	13.232	13.536	243	1,87%	304	2,30%
Samtgemeinde Artland	23.004	23.246	23.495	242	1,05%	249	1,07%
Gemeinde Alfhausen	3.904	3.937	3.919	33	0,85%	-18	-0,46%
Gemeinde Ankum	7.478	7.584	7.595	106	1,42%	11	0,15%
Stadt Bersenbrück	8.422	8.423	8.450	1	0,01%	27	0,32%
Gemeinde Eggermühlen	1.700	1.719	1.766	19	1,12%	47	2,73%
Gemeinde Gehrde	2.499	2.491	2.526	-8	-0,32%	35	1,41%
Gemeinde Kettenkamp	1.718	1.749	1.754	31	1,80%	5	0,29%
Gemeinde Rieste	3.462	3.469	3.524	7	0,20%	55	1,59%
Samtgemeinde Bersenbrück	29.183	29.372	29.534	189	0,65%	162	0,55%
Gemeinde Berge	3.522	3.517	3.552	-5	-0,14%	35	1,00%
Gemeinde Bippen	2.948	2.958	2.971	10	0,34%	13	0,44%
Stadt Fürstenau	9.398	9.500	9.420	102	1,09%	-80	-0,84%
Samtgemeinde Fürstenau	15.868	15.975	15.943	107	0,67%	-32	-0,20%
Gemeinde Merzen	3.936	3.907	3.902	-29	-0,74%	-5	-0,13%
Gemeinde Neuenkirchen	4.494	4.543	4.555	49	1,09%	12	0,26%
Gemeinde Voltlage	1.720	1.695	1.737	-25	-1,45%	42	2,48%
Samtgemeinde Neuenkirchen	10.150	10.145	10.194	-5	-0,05%	49	0,48%
<b>Landkreis Osnabrück</b>	<b>353.901</b>	<b>355.778</b>	<b>357.232</b>	<b>1.877</b>	<b>0,53%</b>	<b>1.454</b>	<b>0,41%</b>
Stadt Osnabrück	162.178	163.611	164.082	1.433	0,88%	471	0,29%
Land Niedersachsen	7.948.507	7.962.523	7.978.917	14.016	0,18%	16.394	0,21%

<sup>1)</sup> Basis Zensus 09.05.2011